

Leipzig, den 22. September 2021

Seite 1 von 2

IfL-Forscher übernimmt NAWA-Gastprofessur an der Universität Warschau

Professor Francis Harvey vom Leibniz-Institut für Länderkunde wird in den kommenden drei Jahren mit Historikerinnen und Historikern der Universität Warschau in der Entwicklung von Graphdatenbanken zusammenarbeiten und sich an der Doktorandenausbildung der geschichtswissenschaftlichen Fakultät beteiligen.

Francis Harvey leitet am Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) die Forschungsgruppe „Daten und Praktiken“ und ist Professor für Visuelle Kommunikation in der Geographie an der Universität Leipzig. Im September hat er eine mit der Universität Warschau bei der Nationalen Agentur für Akademischen Austausch (NAWA) eingeworbene Gastprofessur in der polnischen Hauptstadt angetreten.

Gemeinsam mit einem interdisziplinären Team von Forschenden der geschichtswissenschaftlichen Fakultät wird er in den nächsten drei Jahren visuelle Tools zur Analyse historischer Veränderungen entwickeln. Dabei sollen spezielle Datenbanken zum Einsatz kommen, mit denen sich komplexe Beziehungen zwischen Sachverhalten mit einem Raumbezug analysieren und visualisieren lassen. Zudem wird Professor Harvey begabte junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei Anträgen auf Stipendien für Gastforschungsaufenthalte am IfL unterstützen sowie einen Antrag auf einen Advanced Grant des Europäischen Forschungsrats (ERC) vorbereiten.

„Der Ruf von Francis Harvey auf einen NAWA-Chair an der Universität Warschau ist nicht nur für ihn persönlich eine Auszeichnung, sondern unterstreicht auch das Renommee des IfL als international anerkannter Forschungsort“, erklärt Institutsdirektor Sebastian Lentz. Mit der Gastprofessur in Warschau biete sich dem IfL die Gelegenheit, seine internationalen Kooperationen zur polnischen Wissenschafts-Community zu vertiefen.

Ziel des NAWA Chair-Programms ist es, namhafte ausländische Wissenschaftler für den Zeitraum von bis zu vier Jahren in die Aktivitäten polnischer Wissenschaftseinrichtungen einzubeziehen. Gemeinsam mit herausragenden ausländischen Fachleuten sollen die Einrichtungen innovative Forschungsarbeiten entwickeln, ihre Lehrtätigkeit ausbauen und Anträge auf hochrangige Stipendien vorbereiten.

Wissenschaftlicher Ansprechpartner:

Prof. Dr. Francis Harvey
Tel. +49 341 600 55-111
f_harvey@leibniz-ifl.de

Seite 2 von 2

Das Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) in Leipzig analysiert soziale Prozesse aus geographischen Perspektiven und macht gesellschaftlichen Wandel sichtbar. Als einzige außeruniversitäre Forschungseinrichtung für Geographie im deutschsprachigen Raum ist das Institut Mitglied der [Leibniz-Gemeinschaft](#), die 96 selbstständige Forschungseinrichtungen verbindet. Das IfL wird gefördert mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts. [www.leibniz-ifl.de]

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Im Rahmen der Pressearbeit des IfL speichern und verarbeiten wir Ihre Daten (E-Mail, Name, Adresse) in einem Presseverteiler. Ihre Daten werden nur für diesen Zweck verwendet und sind durch entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen geschützt. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Dafür wenden Sie sich bitte an presse@leibniz-ifl.de.